

## Beschreibung „Naturerlebnispfad Dürrholz“

Im Herbst 1999, genau gesagt am 18. Sept. 1999 wurde erstmalig in der Ortsgemeinde Dürrholz ein Naturerlebnistag in Zusammenarbeit mit örtlichen Vereinen sowie der hiesigen Jägerschaft des Hegerings Puderbach und unter Mitwirkung der Bürger veranstaltet.

Der großartige Zuspruch und die Akzeptanz zu dieser gemeinsamen Veranstaltung führte zu der Überlegung, eine bleibende Einrichtung zur Naturbildung zu schaffen. Dies war sozusagen, die Grundsteinlegung oder der Zündfunke. Um hier in unserer Region die Beziehung der Bevölkerung zur Natur weiter zu pflegen, die Naturerziehung unserer Jugend bzw. Kinder zu fördern und somit wesentlich zum Erhalt unserer Umwelt und Natur beizutragen, entschloss sich die Arbeitsgruppe im Einvernehmen mit der Ortsgemeinde nach intensiver Vorplanung zum Bau eines Naturerlebnispfades.



Am Dürrholzer Naturerlebnispfad steht der Sinneseindruck am Anfang einer tieferen Erkenntnis über die Natur und ihre ökologischen Zusammenhänge: "Nur was wir lieben, schützen wir wirksam".

Mit diesem Motto wurde die Idee des Naturerlebnispfades von der damals noch unter dem Namen „Arbeitsgruppe Umweltschutz“ tätigen Gruppe von Dürrholzer Bürgern unter tatkräftiger Mitwirkung der Gemeinde, des Naturparks „Rhein-Westerwald, des Forstamts Dierdorf, der heimischen Jägerschaft und der örtlichen Vereine und Unternehmen umgesetzt. Damals wie heute fußt das Konzept auf der bundesweiten Jäger-Aktion "Lernort Natur" und wurde nach neuesten waldpädagogischen Grundsätzen und Zielen geplant: Über das Sehen, Hören, Fühlen und Riechen sollen die Pfadbesucher an die Natur herangeführt und durch deren Erleben umweltbewusstes Verhalten gefördert werden.

Zentral gelegen zwischen den Ortsteilen Daufenbach, Muscheid und Werlenbach im unmittelbar an das Dorfgemeinschaftshaus angrenzenden Gemeindewald bezieht der Erlebnispfad wertvolle Landschaftsteile, Lebensräume und Bachtäler mit ein. Der vorhandene Parkplatz des Dorfgemeinschaftshauses ist der ideale Ausgangspunkt zum Einstieg in den Rundweg und die angebundenen Rad- und Wanderwege des Puderbacher Landes und der Nordic-Walking-Parcours im nahen Grenzbachtal.

Mit der Feier zum 10-jährigen Bestehen am 27. Juli 2014 wurde der neue, aktuell überarbeitete Flyer vorgestellt, der einen Überblick gibt über den ca 3,5 km langen Pfad mit mittlerweile 54 Stationen. Die Wege führen durch Wald und Bachaue, vorbei an Feldern und Wiesen. Dabei wird den Besuchern viel Wissenswertes über den Wald, seine Tiere und Pflanzen, über Jagd und Forst vermittelt.

Der Erlebnispfad, wie Sie ihn heute hier sehen werden, ist besonders darauf ausgerichtet und geeignet, Schulen und Kindergärten als „Klassenzimmer“ für die Natur (-wissenschaftliche) Bildung und Erziehung zu dienen: Der Bezug der Lern- und Spielelemente zu den natürlichen Gegebenheiten – z.B. Totholz, Pilze, Streuobstwiese, Baumarten und neu zum Thema Wasser und Stromerzeugung - soll Wissen vermitteln und für die Belange unserer ländlich geprägten Umwelt sensibilisieren. Aber auch die Ortsgeschichte wird hier und da dokumentiert und der damit verbundener heimatlicher Bezug belebt und gefördert.



Führungen für Gruppen werden regelmäßig von den Mitgliedern der Arbeitsgruppe Naturschutz durchgeführt.

Nicht nur für Senioren stehen Sitz- und Ruhecken an den attraktiven Gehwegen bereit.

Selbstverständlich erheben wir keinen Anspruch auf vollkommene Perfektion, kleine Details sind noch unvollkommen und für Anregungen zur Verbesserung oder Ergänzung des Bestehenden sind wir dankbar. Lernen mit und von der Natur bringen für unseren Naturerlebnispfad eine ständige Bereicherung mit neuen Ideen und Abwechslung mit sich. Diese wiederum münden in Freude und Engagement und somit auch der notwendigen Nachhaltigkeit in der ständigen Pflege.

Ansprechpartner für geführte Wanderungen über den Naturerlebnispfad für Jung und Alt sind:

Ortsbürgermeisterin Anette Wagner (Tel.: 02684-850750; mail: [info@duerrholz.com](mailto:info@duerrholz.com))

oder Siegmund Neitzert (Tel.: 02684-6441)